

Potsdam, 15.07.2025

Presse-Einladung

Nr. 203/2025

Dortustraße 36
14467 Potsdam

Pressesprecher

Kontakt: Stephan Breiding

Telefon: 0331 866-4566

Mobil: 0171 837 5592

E-Mail: presse@mwfk.brandenburg.de

Internet: <https://mwfk.brandenburg.de>



MWFKBB

Von Pop bis Rock, von Tanz bis Theater: „Sound City“ gastiert in Ludwigsfelde

Ministerin Schüle, VdMK-Vorsitzende Große und Ludwigsfeldes Bürgermeister Igel präsentieren Programm des Musik- und Kunstschulfestivals

Termin: Montag, 21. Juli 2025, 10:45 Uhr

Ort: Staatskanzlei, Raum 150, Heinrich-Mann-Allee 107, 14473 Potsdam

Anlass: Kulturministerin Dr. **Manja Schüle** präsentiert im Rahmen eines Pressegesprächs gemeinsam mit **Gerrit Große**, Vorsitzende des Verbandes der Musik- und Kunstschulen Brandenburg e.V., sowie **Andreas Igel**, Bürgermeister der Stadt Ludwigsfelde (Teltow-Fläming), das diesjährige Programm des Festivals „Sound City“.

Das alle zwei Jahre stattfindende **Festival „Sound City“** ist vom 25. bis 27. Juli 2025 zu Gast in der Stadt Ludwigsfelde, die zeitgleich ihren 60. Stadt-Geburtstag feiert. Mehr als 2.100 Kinder und Jugendliche aus rund 170 Ensembles von Brandenburger Kunst- und Musikschulen – darunter Chöre, Bands, Orchester, Tanzgruppen – treten auf und bieten Auftritte von Klassik bis Rock, von Pop bis Blasmusik sowie Tanz- und Theaterperformances, Ausstellungen, Kunst-Aktionen und Kinderprogramm. Mit dabei sind auch die Spitzen-Landesensembles wie die Junge Philharmonie Brandenburg, die Junge Bläserphilharmonie, das Landesjugendjazzorchester oder die Young Voices Brandenburg. Darüber hinaus beteiligen sich Schulen, Kitas, Vereine und Kulturinitiativen am Programm.

Der **Verband der Musik- und Kunstschulen Brandenburg e.V.** ist Träger von 36 Musik- und Kunstschulen im Land. Zentrale Aufgaben sind Qualitätssicherung und Nachwuchsförderung auf dem Gebiet musisch-kultureller Bildung. Dazu gehören unter anderem das Festival „Sound City“, Kooperationen der Musik- und Kunstschulen mit Grundschulen, Kitas und Behinderteneinrichtungen, der Landeswettbewerb „Jugend musiziert“, die Trägerschaft und Betreuung von Landesjugendensembles der musikalischen Spitzenförderung sowie die Entwicklung von Konzepten zu kultur- und bildungspolitischen Fragen. Das Kulturministerium unterstützt die Arbeit des VdMK einschließlich der Kooperationsprojekte der Musik- und Kunstschulen in diesem Jahr mit rund 2,7 Millionen Euro.